A

ALMANCA

	1. – 18. sorularda, cümle yerlere uygun düşen söz			5. Das Finanzamt hat die nötigen getroffen, um der Steuerhinterziehung vorzubeugen.				
	bulunuz.			A) Filialen	B) Ab	gaben	C) Vorkehrungen	
1.	Die beiden Fluggesellsch digung der Bedürfnisse i			[D) Vorboten	E) F	örderungen	
	A) enthielten	B) benetzten						
	C) verschmolzen	D) wetteiferten						
	E) verunre	inigten	6.	bekannt, de im Alltag o	er sich auf ft nicht ber	Details sp nerkt wer		
2.	Der Staatsanwalt konnte	mittels treffender Argu-		A) gefällter		klammer	C) stumpfer	
	mente die Behauptungen des Angeklagten			L	D) skizzierte	r E) be	egabter	
	A) widerlegen B) besi	chtigen C) veräußern						
3.	Die Probleme zwischen den Nachbarländern konnten durch Verhandlungen auf Ebene gelöst werden.			einen Kandidaten haben alle Bewerber eine Stelle in der von ihnen bevorzugten Firma bekommen. A) Im Hinblick B) Bezüglich C) In Anbetracht D) Bis auf E) Abgesehen				
	A) stehender B) bilat D) gehäufter	E) verirrter						
4.	Die Sprache hat als zur Verständigung unter den Menschen eine große Bedeutung.				Fertigke		htzeitig bekannt den Bewerbern	
	A) Übersetzer B) Bevor	mundung C) Vermerk		A) wer	В) у	was für	C) dessen	
	D) Nachteil	E) Mittel		[D) dafür	E) zı	udem	

Diğer sayfaya geçiniz.

9.	Noch der Student die Universität absolviert hatte, hatte er schon zwei Stellenangebote.			14.	des vorzeitigen Abschlusses der Magister- arbeit hat er im Vergleich zu seinen Kommilito- nen einen Vorsprung von einem Semester				
	A) ehe	B) ehei	·	C) wenn		erwirkt.	, u.i.g . c.		
		D) wann	E) mehr			A) Durch	B) In B	ezug	C) Mitunter
						D) We	egen	E) Zwisch	hen
10.	Es gibt Konfliktsituationen, Behebung gegenseitige Bemühungen und gegenseitigen guten Willen voraussetzt.			15.	war das neue Gesetz über die Nominierung der Vorstandsmitglieder verabschiedet worden,				
	A) derer	B) dess	sen	C) denen		da meldeten sic	h viele K	andidaten.	
		D) deren	E) wesse	n		A) Trotzdem D) Zuv	B) Sob vor	ald E) Kaum	C) Weder
11.	die Entsorgung des atomaren Mülls anbetrifft, wirft sie vom Transport bis hin zur Lagerung oder Vernichtung ernste Probleme auf.			16.	Die Einnahmen der vergangene einem Stagniere	n Saison	zu hoch, -	man von	
	A) Statt	B) Wer C) W	enn D) A	Als E) Was		A) entweder D) wei	B) woft	ür E) ob	C) als dass
12.	Der Anmeldetermin der Einstufungsprüfung für neu aufgenommene Studenten soll bekannt gegeben werden.				17.	Das Forscherte Projekt, Rea schaftler profitie	lisierung	viele Nach	
	A) inwiefer	n B) dem	nächst	C) inmitten		A) von dessen	B) an c	lem	C) in deren
		D) zumal	E) hinter			D) mit	denen	E) bei de	r
13.	Er konnte sich im Ausland nicht länger als drei Monate aufhalten, ihm keine Aufenthalts- genehmigung erteilt wurde.			18.	Er hat sich fest zu gründen, verfügt. A) anstatt		usreichen		
	A) weil	B) für d		C) darunter		D) wa	•	E) es sei	•
	•	D) als dass	E) welche	•		D, Wal		±, 55 561	23

 – 23. sorularda, aşağıdaki parçada numaralanmış yerlere uygun düşen sözcük ya da ifadeyi bulunuz.

Die wohl älteste existierende Abschrift eines Archimedestextes stammt aus dem 10. Jahrhundert. Er wurde (19)---- 200 Jahre später von einem Mönch gelöscht und überschrieben. Die Seiten aus wertvollem Ziegenleder wurden dazu mit Bimsstein und Zitronensäure behandelt – kein ungewöhnlicher Vorgang im Mittelalter, wo (20)---- zu wertvoll waren, um sie nur einmal zu verwenden. Offensichtlich waren die Texte des genialen Erfinders zu der Zeit nicht sehr (21)---- und so mussten die "Methoden der mechanischen Theoreme" und das "Traktat über schwimmende Körper" von Archimedes einer Sammlung (22)---- Psalmen weichen. In dieser Form verwendete Bücher nennt man auch Palimpsest. Dennoch ist es den Forschern heute gelungen, anhand einer ausgeklügelten Methode den (23)---- Text wieder sichtbar zu machen.

19.

A) weil B) im Hinblick C) mithilfe
D) anhand E) jedoch

20.

A) Archimedes B) Bücher C) Mönche
D) Stoff E) Probleme

21.

A) entkommen B) gefeilt C) entlegen
D) spät E) gefragt

22.

A) zur B) im C) denen D) von E) dann

23.

- A) gelegentlichen B) ursprünglichen C) geraspelten D) gedrillten
 - E) absichtlichen

24. – 35. sorularda, verilen cümleyi uygun şekilde tamamlayan ifadeyi bulunuz.

- 24. Die Vollmacht, die der Assistent seiner Kollegin erteilt hat, damit sie sich um seine Angelegenheiten kümmern kann, ----, wenn sie notariell beglaubigt worden ist.
 - A) ist erst dann gültig
 - B) geht man davon aus
 - C) wird er ihr helfen
 - D) war er dagegen
 - E) hatte er die Absicht

- ----, es sei denn, dass ihm aufgrund der Konferenz, an der er teilnehmen muss, keine Zeit mehr dafür bleibt.
 - A) Der Professor hatte erst vor kurzem bekannt gegeben
 - Als Dolmetscher muss er die deutsche Sprache so gut beherrschen
 - C) Sie wohnte länger als vorgesehen in dem Hotel
 - D) Der Historiker wird die Sehenswürdigkeiten der Stadt besichtigen
 - Zwischen den beiden kam es immer öfter zu Unstimmigkeiten

- 26. Da die Pläne der Projektgruppe von den Gutachtern nicht akzeptiert wurden, ----.
 - erscheint dem Richter das Ausbleiben des Belastungszeugen als sehr bedeutsam
 - B) wurden ihr die notwendigen Geldmittel nicht zur Verfügung gestellt
 - C) hätte er die Ausgrabungen weitergeführt
 - sollten sie den Beschluss noch nicht mitgeteilt haben
 - E) fragte er erst dann den Polizisten nach dem Weg

- 27. ----, dass sie alle Mittel aufbringen musste, um sie begleichen zu können.
 - A) Die Schulden der Firma sind so hoch gewesen
 - B) Die Witterungsverhältnisse waren in den Wintermonaten außergewöhnlich streng
 - C) Es handelt sich um einen administratorischen Vorgang
 - D) Radikale Veränderungen der Lebensverhältnisse können dazu führen
 - E) Eltern sind dafür verantwortlich

- ----, in ausländische Währungen zu investieren, während sie den Kauf von Grundstücken und Immobilien empfehlen.
 - A) Die Wohnung musste zwangsgeräumt werden
 - B) Es fand eine Voruntersuchung statt
 - C) Manche Experten raten davon ab
 - D) Er hat sich um eine Stelle beworben
 - E) Sie hat ihre ganze Familie versichern lassen

- 29. ----, vorausgesetzt, dass ihm von einer dortigen Universität ein Studienplatz verliehen wird.
 - A) Sie unterrichtet an der Fremdsprachenabteilung der Universität
 - B) Mit der Prüfung für Studentenauswahl und Studienplatzvergabe wird beabsichtigt
 - C) Das Verhältnis von Studenten und Studentinnen an türkischen Universitäten ist bemerkenswert
 - D) In der Türkei sollen einige neue Universitäten eingerichtet werden
 - E) Der Student möchte im nächsten Semester zu einer deutschen Universität überwechseln

- ----, beschäftigte sich die Professorin mit der Auswertung der Prüfung, deren Ergebnisse sie am Montag bekannt geben wollte.
 - A) Wo die eigentliche Fehlerquelle ist
 - B) Anstatt sich am Wochenende auszuruhen
 - C) Wer einen literarischen Text übersetzen möchte
 - D) Ob sie über die Ergebnisse der Vorstandswahl informiert ist
 - E) Als Mitglied des Lehrkörpers hat sie das Recht

- 31. Die Schweiz ist ein Land, ----, ein Berufszweig, der dort eine lange Tradition hat.
 - A) die Kanton genannt werden
 - B) weswegen er vor allem bei internationalen Fällen unparteiisch handeln muss
 - C) das unter anderem auch für die Herstellung von Uhren berühmt ist
 - D) dass seine Berge einen wichtigen Anziehungspunkt für Touristen bilden
 - E) wie viele Musiker dort aufgewachsen sind

- 32. Wenn der Student die Quellen, ----, rechtzeitig über Fernleihe durch die Bibliothek bestellt hätte, könnte er sie jetzt verwenden.
 - A) wie teuer sie sind
 - B) ob die Bücher im Handel zu erhalten sind
 - C) dass sie die Wahl hat
 - D) als ob er im Besitz der Werke ist
 - E) welche er für sein Referat benötigt

- Die Verhandlungen zwischen der Regierung und den Gewerkschaften über die Lohnerhöhung gingen zu Ende, ----.
 - A) ob die Gelegenheit günstig war
 - B) als dass Kommentare über die Tagesordnung laut werden konnten
 - C) weil sie die Zweckmäßigkeit des Verfahrens in Frage gestellt hatte
 - D) ohne dass es zu einer Einigung gekommen wäre
 - E) wer von ihnen die Führung übernehmen wird

- ----, musste er aus den Wettkämpfen ausscheiden.
 - A) Weil sich der Sportler während des Weitsprungs verletzte
 - B) Dass die Halbjahrsferien wegen Schneefalls verlängert wurden
 - C) Wann die Preisverleihung stattfinden wird
 - D) Inwiefern er für diese Mannschaft geeignet ist
 - E) Ob und gegen wen die Mannschaft antreten soll

- Die Forderungen, ----, wurden unter Berücksichtigung eines Paragraphen des Vereinsgesetzes zurückgewiesen.
 - A) wie viele der anwesenden Mitglieder an der Abstimmung teilgenommen haben
 - B) das für eine Einigung zwischen den verschiedenen Parteien sorgen soll
 - C) ob das Gewerbe auch heute noch ausgeführt
 - D) die von einigen Mitgliedern an den Vorstand des Vereins gestellt wurden
 - E) für dessen Durchführung bedeutende Beträge investiert wurden

36. – 38. sorularda, verilen Almanca cümleye anlamca <u>en yakın</u> Türkçe cümleyi bulunuz.

- Sein Beitrag, in dem er detailliert auf die Rechtsgrundlage der Urheberrechte eingeht, beruht auf seiner langjährigen Erfahrung als Rechtsanwalt.
 - Uzun yılları kapsayan avukatlık deneyimlerini bildirisine yansıtıp, telif haklarının hukuki temelini açıkladı.
 - B) Telif haklarının hukuki temeli üzerinde yıllarca çalışmış olan ayukat deneyimlerine dayanarak ayrıntılı bir bildiri sundu.
 - Avukat uzun yılları kapsayan deneyimlerinden yola çıkarak, telif haklarının hukuki temelini ayrıntılı olarak açıklayan bir bildiri hazırladı.
 - Bildiriyi sunan avukat, telif haklarının hukuki temelinden söz ederek, uzun yılları kapsayan deneyimlerini aktardı.
 - E) Telif haklarının hukuki temelini ayrıntılı olarak açıkladığı bildirisi, uzun yılları kapsayan avukatlık deneyimine dayanmaktadır.

- 37. Dieser Schriftsteller, der mit seinen Werken sowohl auf die junge wie auch auf die ältere Generation einen großen Einfluss ausübte, wird nie in Vergessenheit geraten.
 - A) Bu yazarın hem genç hem de yaşlı kuşakları büyük ölçüde etkileyen unutulmaz yapıtları vardır.
 - B) Hem genç hem de yaşlı kuşaklarca iyi tanınan yazarın yapıtları, son derece etkili üslup ve içerikleriyle uzun zaman belleklerden silinmeyecektir.
 - Yapıtlarıyla hem genç hem de yaşlı kuşak üzerinde büyük etki yaratan bu yazar hiçbir zaman unutulmayacaktır.
 - D) Hiçbir zaman unutulmayacak olan bu yazarımızın yapıtları hem gençleri hem de yaşlıları önemli ölçüde etkilemiştir.
 - E) Bu yazarın yapıtları öyle etkileyicidir ki genç olsun, yaşlı olsun hiçbir okur onları unutmamıştır.

- Viele Bürgerinitiativen geben sich große Mühe, um die Zahl der Analphabeten in der Türkei zu reduzieren.
 - A) Birçok sivil toplum örgütü, Türkiye'de okuma yazma bilmeyenlerin sayısını azaltmak için büyük çaba harcıyor.
 - Türkiye'de okuma yazma bilmeyenlerin sayısını azaltmak için büyük çaba harcayan kuruluşlar arasında sivil toplum örgütleri de vardır.
 - C) Okuma yazma bilmeyenlerin sayısını azaltmak amacıyla Türkiye'de birçok sivil toplum örgütü harekete geçti.
 - D) Birçok sivil toplum örgütünün amaçları arasında, Türkiye'de okuma yazma bilmeyenlerin sayısının azaltılması da vardır.
 - E) Türkiye'deki birçok sivil toplum örgütünün okuma yazma bilmeyenlerin sayısının azaltılmasında önemli katkılarda bulunduğu bir gerçektir.
- geraumer Zeit fast stabil geblieben sind, ist ein Zeichen dafür, dass die türkische Währung nicht an Wert verloren hat.

B) Dass die Kurse ausländischer Währungen seit

40. Yabancı para birimi kurlarının uzun zamandan

değer kaybetmediğinin bir göstergesidir.

beri neredeyse sabit kalması, Türk parasının

Im Hinblick darauf, dass die Kurse ausländischer

Währungen sich seit einiger Zeit nicht verändert

haben, kann darauf geschlossen werden, dass die türkische Währung nicht an Wert eingebüsst

- C) Ein Vergleich der türkischen Währung mit den Kursen ausländischer Währungen zeigt, dass beide seit langer Zeit fast stabil geblieben sind.
- D) Inwiefern die türkische Währung an Wert verloren oder gewonnen hat, ist aus der Entwicklung der Kurse ausländischer Währungen ersichtlich, die in der letzten Zeit fast als stabil gilt.
- Die Instabilität der Kurse ausländischer Währungen würde im Grunde genommen auf einen Wertverlust der türkischen Währung hinweisen.

39. – 41. sorularda, verilen Türkçe cümleye anlamca en yakın Almanca cümleyi bulunuz.

- Bazı kamu kuruluşlarının özelleştirilmesi, gayrı safi milli hasılanın yükselmesine önemli bir katkı sağlamıştır.
 - A) Der Beitrag, den die Privatisierung staatlicher Einrichtungen zur Erhöhung des Bruttosozialproduktes leistete, darf nicht unterschätzt werden.
 - B) Erst nach der Privatisierung verschiedener staatlicher Einrichtungen konnte eine deutliche Erhöhung des Bruttosozialprodukts verzeichnet werden.
 - Die Privatisierung vieler staatlicher Einrichtungen hatte unter anderem auch die Erhöhung des Bruttosozialprodukts zum Ziel.
 - Die Privatisierung mancher staatlicher Einrichtungen hat einen bedeutenden Beitrag zur Erhöhung des Bruttosozialprodukts geleistet.
 - E) Die Privatisierung staatlicher Einrichtungen wird eine Erhöhung des Bruttosozialprodukts zur Folge haben.

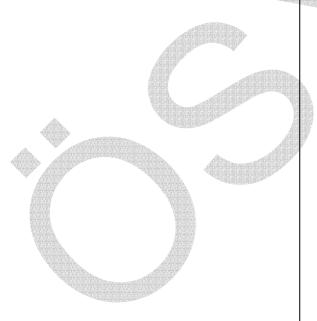
- Birçok ülkenin anayasa mahkemesi temsilcilerinin katıldığı uluslararası bir toplantı düzenlendi.
 - Vertreter der Verfassungsgerichte mehrerer Länder äußerten sich verschiedenartig über die Veranstalter der internationalen Tagung.
 - B) In vielen Ländern kamen die Vertreter der Verfassungsgerichte zu einer Tagung zusammen.
 - Vertreter der Verfassungsgerichte verschiedener Länder bemühten sich, eine internationale Tagung zu veranstalten.
 - Es wurde eine internationale Tagung veranstaltet, an der Vertreter der Verfassungsgerichte vieler Länder teilnahmen.
 - Die internationale Tagung war eigentlich eine außergewöhnliche Versammlung der Vertreter der Verfassungsgerichte verschiedener Länder.

- 42. 46. sorularda, boş bırakılan yere, parçanın anlam bütünlüğünü sağlamak için getirilebilecek cümleyi bulunuz.
- 42. Ein Sturm mit sintflutartigem Regen hat zu Neujahr Teile Kaliforniens lahm gelegt. Im Norden
 des US-Bundesstaates waren wegen Hochwassers zeitweite 500 000 Menschen ohne Strom. An
 den Stränden von Los Angeles wurden Schutzwälle aus Sand aufgeschüttet. Nach monatelangen ungewöhnlich heftigen Regenfällen hat sich
 die Erde in vielen Teilen im Norden Kaliforniens
 mit Wasser vollgesogen. ---- Deswegen konnten
 sich in manchen Gebieten die Bewohner nur
 noch mit dem Kanu und mit Schlauchbooten
 vorwärts bewegen.
 - A) Das Wasser mehrerer kalifornischen Flüsse stieg bis zu vier Meter über die Normalwerte.
 - B) Moore sind oft mehrere hundert Jahre alt und werden als Brennstoff verwendet.
 - Er war so dicht, dass umfangreiche Vorkehrungen getroffen werden mussten, um eine Landung zu ermöglichen.
 - D) Daraufhin sind manche Flüsse völlig ausgetrocknet.
 - E) Heute gibt es keinen Hinweis auf das Ausmaß dieses Bebens mehr.

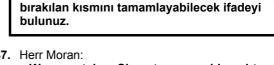
- 43. Eine Welle von Begriffen schwappt über den Ozean nach Deutschland. Die enorme Vielfalt von Anglizismen lässt Amerika als Ursprung der Veränderung erkennen. Nach dem Motto, gut ist, was anders klingt, nehmen Jugendliche englische Begriffe auf und ersetzen damit deutsche. Die Folge: Es entsteht ein Sprachen-Mix, Deutsch wird sozusagen globalisiert. ---- Nicht umsonst erscheint seit dem Jahr 2000 sogar in der Duden-Reihe ein Wörterbuch der Szenesprache. Auch andere Verlage haben inzwischen eigene Nachschlagewerke herausgegeben.
 - A) In Sprachkursen vermittelt man den Teilnehmern grundsätzlich auch grammatische Strukturen, die nur selten gebraucht werden.
 - B) Vor allem in den südlichen Gebieten nehmen alle Familienmitglieder an diesen Festlichkeiten teil.
 - Es ist unwahrscheinlich, dass diese Art des Sprachgebrauchs bald wieder aus der Mode kommt.
 - D) Wer sich mit ihm unterhalten möchte, sollte über diese Metaphern gut informiert sein.
 - E) Sprachwissenschaftler können heute diese mittelhochdeutsche Lautveränderung nachvollziehen.

- 44. Die philosophische Anthropologie versucht Aussagen über den Menschen im allgemeinen, ungeachtet seiner unterschiedlichen historischen und soziokulturellen Lebensumstände und Verhaltensweisen zu treffen. Sie bedient sich dabei des Mensch-Tier-Vergleichs. ---- Hier gilt der Mensch als Lebewesen, das sich durch Vernunft und eine bestimmte Form der Gesellung auszeichnet. Andere dagegen betonen die Fähigkeit des Menschen, seine Umwelt mit Hilfe bestimmter Techniken zu gestalten.
 - A) Diese Unruhen führten Ende der 60er Jahre überall zu einem Aufbegehren der Jugend gegen die Autorität.
 - B) Schon von der traditionellen Philosophie wurden Aussagen über den Menschen formuliert.
 - C) Das sind Einrichtungen zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben.
 - D) Der Erzieher erzwang die bloße Übernahme vorgeschriebener Denkweisen.
 - E) Dieses Verhaltensmuster spiegelt die kulturellen Grundlagen des Naturvolks wieder.

- 45. Bei der gesetzlichen Erbfolge gilt das Prinzip der Familienerbfolge. Dieses besagt, dass die Verwandten und der überlebende Ehegatte Erben sind. ----: Zur ersten Ordnung gehören alle Abkömmlinge des Erblassers wie Kinder und Enkel, zur zweiten Ordnung seine Eltern und deren Abkömmlinge, also die Geschwister des Erblassers und deren Kinder. Kein Verwandter einer entfernteren Ordnung wird Erbe, solange ein Verwandter einer vorhergehenden Ordnung vorhanden ist. Der Erblasser kann jedoch durch sein Testament von der gesetzlichen Erbfolge abweichen und seinen Erben selbst frei bestimmen.
 - A) Das Pflichtteilsrecht bezeichnet die rechnerische Hälfte des Wertes des gesetzlichen Erbteils
 - B) Dies würde sowohl einen sozialen wie auch einen technischen Fortschritt zur Folge haben
 - Dabei stellt sich die Frage, ob er an der Krankheit oder an den Folgen des Eingriffs gestorben ist
 - D) Ein Testament wird auch "Verfügung von Todes wegen" genannt
 - E) Den Kreis aller Verwandten teilt das Gesetz in abgestufte Ordnungen ein



- 46. --- Sie erfüllt die Aufgabe der Erziehung der Kinder, die vor allem in den ersten Lebensjahren deren spätere Entwicklung entscheidend bestimmt. Durch die Identifikation des Kindes mit den Eltern vollzieht sich die Aneignung gesellschaftlichen Rollenverhaltens. Darüber hinaus werden dem Kind gleichzeitig auch die Werte und Normen der sozialen Schicht vermittelt, der die Eltern angehören.
 - A) Die Kleinfamilie stellt als soziale Gruppe die Grundlage des Lebens in der Gemeinschaft dar.
 - B) Fanatismus bezeichnet ein krankhaftes Verhalten von Menschen, die blindwütig und aggressiv ein Ziel verfolgen.
 - C) Ein vorhersehbarer und vermeidbarer Schaden kann auch ungewollt verursacht werden.
 - D) Die Ausbildungszeit beträgt in deutschen Fachschulen meist zwei Semester.
 - E) Der Staat versucht anhand verschiedener Maßnahmen die Arbeitslosenzahl zu senken.



47. - 51. sorularda, karşılıklı konuşmanın boş

47. Herr Moran:

 Was verstehen Sie unter "sprachbegabten Personen"?

Frau Kuter:

Stark vereinfacht bedeutet dies, dass man von Geburt aus dazu in der Lage ist, eine Sprache problemloser als andere Menschen zu erlernen.

Herr Moran:

- Sie meinen also, dass es sich um eine Veranlagung handelt, die den Erwerb einer oder mehrerer Fremdsprachen erleichtert.

Frau Kuter:

Verstehen Sie mich aber bitte nicht falsch. Nicht jeder sprachbegabte Mensch beherrscht eine Fremdsprache.

Herr Moran:

Frau Kuter:

- Genau, nur dass es sprachbegabten Menschen leichter fällt, die grammatischen Zusammenhänge und die Lexika zu begreifen.
- Soviel ich weiß, lebte er vier Jahre lang im Ausland. Da ist es nicht verwunderlich, dass er so gut in diesem Fach ist.
- B) Ich versuche jetzt, die Zeichensprache zu lernen, um mich mit meinem taubstummen Nachbarn verständigen zu können.
- C) Ja, das ist mir klar. Sprachbegabt oder nicht, wer eine Sprache lernen will, muss sich darum bemühen.
- D) Wie viele Sprachen muss der Mensch beherrschen, um als sprachbegabt eingestuft werden zu können?
- E) Ich habe gehört, dass Kinder, die von ihrer Umgebung nicht motiviert werden, spät zu sprechen beginnen.



48. Frau Ercan:

Nach meinem Studium würde ich gerne eine akademische Laufbahn einschlagen.

Frau Öztürk:

Frau Ercan:

- Und was soll ich dort tun?

Frau Öztürk:

- Bewerben Sie sich um einen Platz für ein postgraduiertes Studium an Ihrer Abteilung.

Frau Ercan:

- Und das ist schon alles?

Frau Öztürk:

- Natürlich nicht. Sie werden dann von einer Kommission auf Ihre Kenntnisse hin geprüft und danach, wenn Sie als geeignet befunden werden, aufgenommen.
- A) Solche Probleme hatte ich früher auch. Haben Sie niemanden, mit dem Sie sich aussprechen könnten?
- B) Ich an Ihrer Stelle würde mir das alles noch einmal gründlich überlegen.
- C) Und wer soll dafür aufkommen? Sie wissen wohl nicht, wie hoch die Mieten momentan sind.
- D) Haben Sie schon einmal daran gedacht, P\u00e4dagogin zu werden?
- E) Warum nicht? Wenden Sie sich an das Institut für Sozialwissenschaften.

49. Herr Atac:

- Gibt es einen Bereich, dem Sie besonderes Interesse entgegenbringen?

Herr Esendal:

 Ich habe eigentlich viele Interessen, aber am liebsten beschäftige ich mich mit Sozialanthropologie.

Herr Ataç:

- ---

Herr Esendal:

- Nein, da irren Sie sich. Ich studiere Soziologie im letzten Semester.

Herr Ataç

 Ach, das ist ja interessant. Sind das nicht zwei völlig unterschiedliche Gebiete? Wie lassen sie sich vereinen?

Herr Esendal:

- Nun, wenn Sie sich ein wenig mit diesen Gebieten beschäftigen, werden Sie feststellen, dass es im Grunde genommen viele Berührungspunkte zwischen ihnen gibt.
- A) Ich habe ein ganzes Regal voll mit Büchern über diesen Bereich. Suchen Sie etwas Bestimmtes?
- B) Das ist wohl die Fachrichtung, die Sie momentan studieren, nicht wahr?
- C) Das ist ein umfangreiches Gebiet. Haben Sie etwas Spezielles im Sinn?
- D) Sozialanthropologie ist aber nicht das Fach, das Sie studieren.
- E) Das ist nicht ungewöhnlich für einen Studenten der Soziologie.

50. Herr Önder:

 Wussten Sie, dass jetzt eine neue Studienordnung durch den Senat der Universität verabschiedet worden ist?

Herr Seçkin:

- ----

Herr Önder:

 Das kann ich Ihnen erklären. Nach der neuen Ordnung können Studenten gleich nach Abschluss des Studiums mit dem Doktorandenstudium beginnen.

Herr Seçkin:

- Das ist mir bekannt. Nur wurde diese Regelung nicht vom Senat eingeführt.

Herr Önder:

 Wirklich? Sie scheinen besser informiert zu sein als ich. Von welcher Instanz ist sie beschlossen worden?

Herr Seckin:

- Sie geht von Hochschulrat aus und gilt für alle Universitäten.
- A) Meinen Sie den Senat oder den Hochschulrat?
- B) Natürlich! Sie vergessen, dass ich ein Mitglied des Senats bin.
- Ja, die ganze Universität nimmt an den Vorbereitungen teil. Ich werde so lange warten, bis alles fertig ist.
- D) Davon habe ich gehört. Ich weiß jedoch nicht, was sie im Detail beinhaltet.
- Wenn Sie nicht aufhören, solche Dinge zu erzählen, wird man Sie wegen Verleumdung anzeigen.

51. Herr Eğin:

- Haben Sie die Steuer für Ihren Wagen schon entrichtet?

Herr Poyraz:

 Meinen Sie die Mehrwertsteuer? Die habe ich schon beim Ankauf des Wagens bezahlt.

Herr Eğin:

- **---**-

Herr Poyraz:

 Ach so, sagen Sie das doch gleich. Ja, ich habe die erste Hälfte dieser Steuer für dieses Jahr entrichtet. Warum fragen Sie?

Herr Eğin

 Ich wollte Sie nur daran erinnern. Ich hätte es nämlich vergessen, wenn mich mein Nachbar nicht darauf aufmerksam gemacht hätte.

Herr Poyraz:

- Danke, aber das war nicht nötig.
- A) Ich habe mir schon gedacht, dass man Sie nicht benachrichtigt hat. Es wurde verschoben.
- B) Das ist mir neu. Wann haben Sie ihn denn gekauft?
- Ja, das weiß ich. Ich wollte Sie nur fragen, wer sich im Amt darum kümmert.
- D) Das geht leider nicht. Ich werde mich selbst ans Steuer setzen müssen.
- E) Nein, ich meine nicht die Mehrwertsteuer sondern die Kraftfahrzeugsteuer.

52. – 56. sorularda, cümleler sırasıyla okunduğunda parçanın <u>anlam bütünlüğünü bozan</u> cümleyi bulunuz.

52. (I) Da viele Menschen dank Mobilfunk mittlerweile jederzeit erreichbar sind, haben sich sowohl Beziehungen als auch die Art der Kommunikation untereinander verändert. (II) Mit einem Handy kann außerdem jeder die verschiedenen Aspekte seines Lebens zur gleichen Zeit managen. (III) Manche Unternehmen drohen protestierenden Kunden sogar mit einer Sperre der Gasversorgung, was rechtswidrig ist. (IV) Untersuchungen zeigen auch, dass allgemeine Benimmregeln beim Umgang mit Handys nach wie vor fehlen. (V) Das betrifft etwa das Benutzen von Mobiltelefonen in der Öffentlichkeit: Bei einer Umfrage gab der Großteil der Personen an, sich am meisten über zu laute Klingeltöne zu ärgern.

A) I B) II C) III D) IV E) V

53. (I) In den meisten Fällen bringt das Unterbewusstsein einen gleichmäßigen Körperbau mit körperlicher Fitness in Zusammenhang. (II) Vor der Kolonialisierung Nordamerikas verfügten die Ureinwohner an der Nordwestküste sowie im Südosten des Landes über ausreichende Nahrung, etwa in Form von Fischen. (III) Die einzelnen Stämme waren relativ groß und verteidigten ihr Territorium und ihre Nahrungsquellen gegeneinander. (IV) Diese Bedingungen begünstigten die Entwicklung von unterschiedlichen sozialen Stellungen der einzelnen Mitglieder eines Stammes, was etwa zu Gesellschaftsstrukturen mit einem Häuptling an der Spitze führte. (V) Bei den meisten Jäger- und Sammlerkulturen fehlen dagegen solche ausgeprägten Hierarchien.

A) I B) II C) III D) IV E) V

54. (I) Der Migrationsstrom wird auch im 21. Jahrhundert nicht abnehmen. (II) Menschen werden weiterhin vertrieben oder fliehen müssen – vor Krieg, Demütigung und Unterdrückung, vor Hunger und Armut. (III) In den Ländern, die sie aufnehmen, erhoffen sie sich das genaue Gegenteil von dem, was sie bisher kannten. (IV) Er sucht eine Antwort auf die Frage, ob es einen Zusammenhang zwischen aggressiver Musik und aggressivem Verhalten bei Jugendlichen gibt. (V) Nicht überall werden sie jedoch willkommen geheißen und dementsprechend erwarten sie dort Barrieren, denen sie häufig nicht gewachsen sind.

A) I B) II C) III D) IV E) V

55. (I) Es ist eine Tatsache, dass die Zahl gesprochener Dialekte viel schneller wächst als zuvor. (II) Er enthält jedoch keinen Beweis für eine Stigmatisierung der Kleinwüchsigen als Außenseiter. (III) Dazu tragen besonders Einwanderer bei, die Elemente ihrer eigenen Muttersprachen in die Sprache des Gastlandes einfließen lassen. (IV) Auf diese Weise verändern sie Wortschatz und Aussprache der Sprache des Gastlandes. (V) Mit dieser Entdeckung zerstreuen Linguisten die Befürchtung, die Sprachlandschaft werde durch die zunehmende Globalisierung stark verarmen.

A) I B) II C) III D) IV E) V



56. (I) Das Alter ist als Lebensaltersstufe und als der späte individuelle Lebensabschnitt Gegenstand der Soziologie. (II) Die im Lebenszyklus altersabhängige Gestaltung der Lebensumstände ist in unterschiedlichen Kulturen verschieden. (III) Hierbei untersucht die Alterssoziologie die soziale Situation "alter" Menschen auch in Abhängigkeit von geltenden gesellschaftlichen Bewertungen des "Altersstatus". (IV) Sie widmet sich dabei in industriellen Gesellschaften besonders dem Ausscheiden der "Alten" aus dem Arbeitsleben und dem Familienverband. (V) Ansonsten wäre die Insel zu der von Plato angegebenen Zeit nämlich viel zu klein gewesen, um eine Hochkultur beherbergen zu können.

A) I B) II C) III D) IV E) V

57. – 60. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

Die Inkas hatten das größte präkolumbianische Reich der Neuen Welt aufgebaut, trotzdem besaßen sie keine voll ausgebildete Schrift. Als Ersatz für die Schrift benutzten die Inka so genannte Khipus -Knotenschnüre. Wissenschaftler ermittelten, dass es sich bei den aufgefundenen Knotenschnüren vor allem um Verwaltungstexte handelt. Die Inka kamen nicht nur weitgehend ohne Schrift aus, sondern auch ohne Geld. Steuern und Abgaben wurden in Form von Arbeit bezahlt. Auf den Khipus wurde somit genau festgehalten, wer wie viel geleistet hatte. Grundsätzlich ist ein Khipu ein Hauptfaden, an den eine ganze Reihe kleinerer Nebenfäden geknüpft sind. Sie haben verschiedenartige Knoten, je nach ihrer Position besitzen sie unterschiedliche Bedeutungen, dazu kommen noch unterschiedliche Farben, Fadenlängen und Knotentypen.

57. Die von den Wissenschaftlern untersuchten Khipus ----.

- A) prophezeien einen wirtschaftlichen Tiefpunkt
- B) waren an den Wänden von Katakomben abgebildet
- C) konnten nicht entschlüsselt werden
- D) sind größtenteils Verwaltungstexte
- E) eröffnen Kenntnisse über die Gründe des Untergangs der Zivilisation

58. Die Inka waren ein Volk, das ----.

- A) kein Geld kannte
- B) heute nur noch einigen Historikern geläufig ist
- C) sich von seinen Nachbarn abschirmte
- D) Menschen opferte
- E) in Gruppen unterteilt war

59. Das Reich der Inka ----.

- A) war seinerzeit für seine wissenschaftlichen Erkenntnisse berühmt
- B) konnte anhand von Originaltexten ausfindig gemacht werden
- C) war das größte der präkolumbianischen Zeit
- D) verfügte über komplexe Verwaltungsebenen
- E) beschränkte sich auf höher gelegene Gebiete



60. Ein Khipu ist ----.

- A) eine eigentümliche Art von Steuern
- B) die Bezeichnung für eine besondere Farbmischung
- C) der Herrscher der Inka
- D) die Geldeinheit des Inka-Volkes
- E) eigentlich ein Hauptfaden, an den Nebenfäden geknotet sind

61. – 64. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

Mit einer neuen Software sollen Anrufbeantworter in Zukunft dringende oder traurige Nachrichten von unwichtigen unterscheiden können. Das Programm namens "Emotive Alert" bestimmt die Lautstärke, Tonhöhe und Geschwindigkeit des aufgesprochenen Textes und vergleicht diese Merkmale mit abgespeicherten Standartwerten. Daraus kann es die Gefühlsrichtung der Nachricht dann als glücklich, traurig, aufgeregt, ruhig, offiziell, ungezwungen, dringend und nicht dringend einstufen. Der Angesprochene erhält dann eine SMS mit einem Symbol, das die Art der neuen Nachricht kennzeichnet. Im Praxistest konnte die Software problemlos zwischen aufgeregten und ruhigen sowie zwischen glücklichen und traurigen Nachrichten unterscheiden. Größere Schwierigkeiten gab es jedoch zwischen offiziellen und inoffiziellen Mitteilungen, weil diese Merkmale eher über den Sprachinhalt als über die Art des Sprechens vermittelt werden.

61. Nachdem das Programm "Emotive Alert" verschiedene Sprechmerkmale ausgewertet hat, ----

- A) spricht der Anrufer nicht nur lauter sondern auch schneller
- B) wird die aufgesprochene Mitteilung einer Gefühlsrichtung zugeordnet
- verbindet es den Anrufer je nach Dringlichkeit der Lage mit der gewünschten Person
- D) sollte das Band zurückgespult und die Mitteilung gelöscht werden
- E) teilt es dem Anrufer nur die Anzahl nicht die Art der gespeicherten Mitteilungen mit

62. Aus der SMS, welche der Anrufbeantworter dem Angesprochenen sendet, geht hervor, ----.

- A) dass der Angerufene nicht die Absicht hat, die Mitteilungen abzuhören
- B) wie die Telefonnummer des Anrufers lautet
- Wann und wie oft der Anrufbeantworter eingesetzt wurde
- D) um was für eine Art von Mitteilung es sich handelt
- E) wie es um die Batterie des Gerätes steht

63. Der Anrufbeantworter ist in der Lage ----.

- A) glückliche und traurige Mitteilungen voneinander zu trennen
- B) sich an das Internet-Netz anzuschließen
- C) die Anfragen in sehr kurzer Zeit auszuwerten und zu beantworten
- D) unwichtige Anrufe zu löschen
- die Anrufenden über die Stimmung des Angerufenen zu informieren

64. Der Unterschied zwischen offiziellen und inoffiziellen Nachrichten ----.

- A) hängt von der Länge des Textes ab
- B) ist den Entwicklern des Geräts noch immer ein Rätsel
- könnte auf die Ungezwungenheit der Sprechweise hinweisen
- besteht weniger in der Sprechart als im Sprachinhalt
- E) beruht auf Worten mit negativer Bedeutung

65. – 68. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

Die meisten Wissenschaftler sind der Auffassung, dass es das Matriarchat, eine Gesellschaft, in der die Frauen das Sagen haben, nicht gibt. Eine Anthropologin verweist nun jedoch auf das Volk der Minangkabau auf West-Sumatra. Bei diesem Volk dreht sich alles um die Frau: In ihrer Naturreligion steht die Frau als mütterliche Königin an der Spitze. Frauen bilden den Mittelpunkt des Soziallebens und verteilen beispielsweise im Erbschaftsfall das Land unter den Hinterbliebenen auf. Bei der Hochzeitszeremonie holt die Frau ihren Gatten ab und lässt ihn bei sich wohnen. Trotzdem ist dies nicht einfach eine Herrschaft der Frauen. Bei den Minangkabau werden Entscheidungen gemeinsam getroffen: Statt Dominanz und Wettbewerb zählt Zusammenarbeit und Ausgleich.

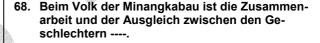
65. Das Volk der Minangkabau ----.

- A) ist für Anthropologen ohne Bedeutung
- B) weist durchwegs patriarchalische Züge auf
- C) ist auf West-Sumatra ansässig
- D) beruht auf Dominanz und Wettbewerb zwischen Männern und Frauen
- E) starb vor Jahrzehnten aus

Beim Matriarchat handelt es sich um eine Gesellschaftsform, ----.

- A) in der die Frau und nicht der Mann im Vordergrund steht
- B) bei der im Erbschaftsfall das ganze Vermögen des Erblassers auf den Mann übergeht
- C) in der Kinder als wertvoller Besitz gelten
- D) der demokratische Prinzipien zugrunde liegen
- E) in der mehrere Generationen unter einem Dach wohnen

- 67. Wenn es darum geht, den Landbesitz eines Verstorbenen unter seinen Verbliebenen zu verteilen,
 - A) ändert sich der Mittelpunkt des Soziallebens
 - B) machen westliche Forscher ihre Ansprüche geltend
 - Werden dafür bestimmte Zeremonien durchgeführt
 - D) wenden sie sich an eine Anthropologin
 - E) übernimmt die Frau diese Aufgabe



- A) eine Entwicklung, die von Wissenschaftlern als Rückschritt bezeichnet wird
- B) wichtiger als Dominanz und Wettbewerb
- C) wegen der Herrschaft der Frauen unmöglich
- D) nur in religiösen Bereichen zugelassen
- E) ein gesellschaftliches Problem

69. – 72. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

Im Jahr 2005 spielte der Export in Deutschland eine bedeutende Rolle. Er wird auch im Jahr 2006 die wichtigste Wachstumsstütze der Industrie bleiben. Allerdings sehen die im Ausfuhrgeschäft tätigen Betriebe Risiken im Verhältnis des Dollars zum Euro wie auch in einer möglichen Abflachung in wichtigen Wachstumsmärkten wie Amerika. Die Exporthoffnungen sind aber noch immer deutlich positiv. Alles in allem hat sich die Investitionsneigung der Industrie leicht verbessert. Deshalb darf auch im Inland mit einem Zuwachs der Investitionsausgaben gerechnet werden. Es sind Erweiterungen der Produktionskapazitäten für die Ausfuhr notwendig. Neben Ersatz- und Rationalisierungsinvestitionen geben die Unternehmen verstärkt Geld für die Herstellung neuartiger Produkte oder Produktionsmethoden aus.

69. Das Ausfuhrgeschäft ----.

- A) in Deutschland ist rückläufig
- B) wirkt sich auf die Industrie investitionshemmend aus
- C) in Deutschland sollte nicht überschätzt werden
- D) wurde durch Steuerrechtsänderungen positiv beeinflusst
- E) ist für die deutsche Industrie von Bedeutung

70. Exportbetriebe ----.

- A) werden die Produktionskapazitäten senken müssen
- B) streben eine radikale Abflachung in den Wachstumsmärkten in Amerika an
- C) bezeichnen das Verhältnis des Dollars zum Euro als ein Risiko
- D) haben zu einer Verbreitung der Bemessungsgrundlage beigetragen
- E) sind an einer Erhöhung der Mehrwertsteuer interessiert

71. Man kann davon ausgehen, dass ----.

- A) die internationale Nachfrage nach neuen Produkten nachlässt
- sich die Exporthoffnungen in Deutschland immer mehr einschränken
- Märkte wie Amerika den deutschen Ausfuhrbetrieben verschlossen bleiben
- D) die Investitionsausgaben in Deutschland steigen werden
- E) die Vorräte der Betriebe zur Neige gehen werden

72. Unternehmen ----.

- A) müssen immer größere Verluste in Kauf nehmen
- B) investieren vornehmlich in neue Produkte und Herstellungsverfahren
- C) scheitern vor allem an der schwachen Binnennachfrage
- D) versuchen, den Rückgang im Jahre 2005 wieder auszugleichen
- E) unterstehen der Industrie- und Handelskammer

73. – 76. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

In den USA hat man Behinderte als wirtschaftliche Zielgruppe erkannt. So versuchen viele amerikanische Unternehmen behinderte Menschen als Kunden zu gewinnen. Auf 175 Milliarden Dollar beziffert das amerikanische Arbeitsministerium die Kaufkraft von behinderten Amerikanern und ihren Familien. Dagegen ist die Wirtschaft in Deutschland nicht wirklich auf Menschen mit einer Behinderung eingestellt. Noch immer sind Geschäfte und Restaurants, die beispielsweise für Rollstuhlfahrer nur schwer zugänglich sind, in der Mehrzahl. Für Deutschland gibt es zumindest im Tourismusbereich Zahlen: Einer Studie zufolge reisen etwa 3,64 Millionen Deutsche mit einer Behinderung. Sie sind für rund 2,5 Milliarden Euro Umsatz bei Übernachtungsreisen verantwortlich. Hinzu kommt: Im Jahr 2050 wird jeder Dritte in Deutschland 60 Jahre und älter sein. Auch diese Gruppe wird ebenerdige Eingänge und barrierefreie Angebote zu schätzen wissen.

75. Im Tourismusbereich in Deutschland ----.

- A) besteht nach Übernachtungsreisen keine so große Nachfrage mehr wie früher
- B) reisen annähernd 3,64 Millionen Menschen, die 60 Jahre und älter sind
- Sind rund 2,5 Milliarden Euro Umsatz auf Behinderte zurückzuführen
- D) beträgt das jährliche Einkommen an die 175 Milliarden Dollar
- E) werden seit neuestem Kurzreisen für Sehbehinderte angeboten

73. In den USA nehmen viele Unternehmen ----.

- A) sich deutscher Touristen an
- B) eine bestimmte Anzahl von Mitarbeitern auf, die eine Behinderung haben
- C) die Kaufkraft von Behinderten nicht ernst
- D) sich ein Beispiel an deutschen Betrieben
- E) behinderte Menschen als Zielgruppe an

76. Menschen über 60 Jahre werden Geschäftseingänge vorziehen, ----.

- A) bis ein Fahrstuhl eingerichtet wird
- B) welche über eine Drehtür verfügen
- C) wenn ein Portier ihnen behilflich sein wird
- D) auch wenn die Treppen etwas steiler sind als üblich
- E) die nicht über Stufen zu erreichen sind

74. Ein Großteil der deutschen Restaurants ----.

- A) bildet für Behinderte ein Problem
- B) macht gute Geschäfte
- C) ist auf amerikanische Touristen eingestellt
- D) wird von behinderten Menschen verwaltet
- E) hat Stammgäste mit einer Behinderung

77. – 80. soruları aşağıdaki parçaya göre cevaplayınız.

Archäologen untersuchten insgesamt 32 von Menschen bearbeitete Feuersteine und kamen zu dem Schluss, dass Menschen schon vor 700.000 Jahren Nordeuropa besiedelten und auf die Britischen Inseln kamen, die damals noch mit dem Festland verbunden waren. Das ist 200.000 Jahre früher, als bisher angenommen wurde. Forscher nehmen an, dass dieser frühe Vorstoß wohl durch ein vorübergehend besonders mildes, fast schon mediterranes Klima ermöglicht wurde. Dennoch bedeutet es nicht, dass sich der Mensch schon zu dieser Zeit dauerhaft im nördlichen Europa niedergelassen hat. Die frühen Siedler werden nur eine kurzzeitige Wärmeperiode genutzt haben, um vom Mittelmeerraum bis an die Nordsee vorzudringen.

77. Die von den Forschern untersuchten Feuersteine

- A) lassen auf 32 verschiedene Bearbeitungstechniken schließen
- B) wurden von Menschen hergestellt
- C) sind fast 200.000 Jahre alt
- D) wurden auf dem Festland gefunden
- E) stimmen mit der Anzahl der frühen Siedler überein

78. Vor 700.000 Jahren ----.

- A) endete eine Wärmeperiode, die fast 200.000 Jahre gedauert hat
- B) zogen Menschen von den Britischen Inseln in den Mittelmeerraum
- bestand zwischen den Britischen Inseln und dem Festland eine Verbindung
- D) haben die letzten Siedler die Britischen Inseln verlassen
- E) lösten sich die Britischen Inseln vom Festland

Als die Menschen auf die Britischen Inseln kamen, ----.

- A) herrschte ein mildes Klima
- B) lebten dort schon seit 200.000 Jahren Siedler
- C) fanden sie Feuersteine vor
- D) war es dort viel kälter als auf dem Festland
- E) trat die Nordsee über die Ufer



80. Aus wissenschaftlichen Untersuchungen geht hervor, dass ----.

- das Material für Feuersteine vom Festland stammt
- die Tatsache, dass erst seit 200.000 Jahren Menschen auf den Britischen Inseln leben, unumstritten ist
- C) die Britischen Inseln von Bauern und nicht von Jägern bewohnt wurden
- D) Nordeuropa früher von Menschen betreten wurde, als man bisher glaubte
- E) die Siedler von den Bewohnern der Britischen Inseln abgewehrt wurden

TEST BİTTİ.
CEVAPLARINIZI KONTROL EDİNİZ.